

Europäische Schule Frankfurt

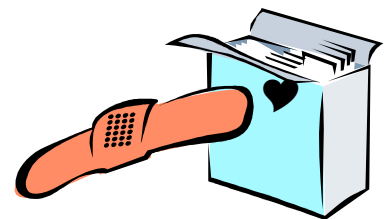
Gesundheitsdienst der Schule



Wichtige Informationen

Inhalt . . .

- ✓ Zusammenfassung
(Medikamente & Krankheiten)
- ✓ Soll ihr Kind zu Hause bleiben?
- ✓ Informationsblatt





✚ Aus dem Büro der Krankenschwester ✚
Schuljahr 2010-2011



Als Ihre Schulkrankenschwester freue ich mich sehr, Ihre Kinder betreuen zu dürfen. Gerne spreche ich mit Ihnen über Fragen und bestehende Probleme Ihres Kindes.

Die offiziellen Öffnungszeiten sind

Montag und Dienstag	von 08.00 -16.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	von 08.00 -16.00 Uhr
Freitag	von 08.00 -15.00 Uhr.

Telefon :92887433

Monica.schoen@eursc.org

Wichtig für eine optimale Versorgung Ihres Kindes ist das Ausfüllen der Gesundheitscheckliste, die Sie bei der Schulanmeldung bekommen haben (Formulare können auch in der Krankenstation abgeholt werden).

Bitte informieren Sie mich über jeden Arzt oder Krankenhausbesuch umgehend, der auf Folgen eines Schulunfalls basiert. Die Schulunfallversicherung bekommt einen Unfallbericht, der von uns ausgefüllt werden muss.

Erste Hilfe bei Unfällen und Krankheiten *:

Wir sind sehr um die Gesundheit Ihres Kindes bemüht. Sollte ein Unfall oder Notfall eintreten, rufen wir Sie sofort an. Sollten wir Sie oder eine von Ihnen vorher genannte Person nicht erreichen, wird ihr Kind im Notfall mit dem Krankenwagen/Rettungswagen in Begleitung der Krankenschwester oder einem Mitarbeiter der Schule begleitet. **Um eine optimale Versorgung Ihres Kindes während der Schulzeit zu gewährleisten, ist es dringend notwendig, dass jede Änderung wie Adresse, Tel., Erkrankungen des Kindes, Medikamente, Allergien etc. sofort der Krankenschwester mitgeteilt wird.**

Medikamente: Kindern, die Medikamente in der Schule einnehmen müssen, bin ich gerne bereit zur Seite zu stehen und zu verabreichen. Alle Medikamente, die zu mir ins Büro gebracht werden, müssen persönlich von Eltern oder Erziehungsberechtigten abgegeben werden (aus Sicherheitsgründen nicht von Kindern). Eine genaue Dosierungsangabe muss schriftlich erfolgen. Für weitere Informationen siehe nächste Seite.

Schulärztliche Untersuchung: Unsere Schulärztin, Frau Dr. Nagler, nimmt bei allen Schülern einmal im Schuljahr eine ärztliche Untersuchung vor. Diese ist für alle Kinder Pflicht.

Auch hier ist es von großer Wichtigkeit, daß uns „Erkrankungen oder Besonderheiten“ Ihres Kindes vorliegen.

Sollte bei der Untersuchung etwas festgestellt werden, bekommen Sie automatisch ein Schreiben der Ärztin mit.

Sehtest und Hörtest : Wird während dem Schuljahr bei einem Kind eine Seh- oder Hörstörung vermutet, erfolgt bei Bedarf und Wunsch der Eltern ein Test. Sollte bei der Untersuchung ein Hörschaden oder Sehproblem festgestellt werden, erhalten Sie automatisch eine Notiz mit.

Erkrankungen und ansteckende Krankheiten: Die Gesundheit Ihres Kindes ist mir sehr wichtig! Hygiene und Gesundheit werden während des Schuljahres immer wieder hervorgehoben. Im Laufe des Jahres und bei aktuellen Anlässen werden Sie von mir Rundschreiben und Informationen bekommen, um so gemeinsam Ihre Familie vor z.B. ansteckenden Krankheiten schützen zu können.

Sollten Sie unsicher sein, ob Sie Ihr Kind in die Schule schicken können oder nicht, rufen Sie mich bitte an oder kommen Sie bei mir vorbei.

Zum Beispiel ist es selbstverständlich, dass Kinder mit über 38°C Fieber für 24 Std. zu Hause bleiben.

Im Anhang finden Sie mehr Informationen und Tipps über Krankheiten und Kopfläuse.



Gründe zum Fernbleiben bei Krankheit

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht in die Schule, wenn folgenden Symptome in den letzten 24 Stunden aufgetreten sind:

- ◆ **Erhöhte Temperatur (38°C oder mehr)**
- ◆ **Akute Erkältung, Halsschmerzen oder andauernden Husten**
- ◆ **Erbrechen, Übelkeit oder starke Bauchschmerzen**
- ◆ **Andauernde Durchfälle**
- ◆ **Eiter oder eiterähnliche Flüssigkeit aus Nase oder Augen , rote oder entzündete Augen**
- ◆ **Bei Verdacht auf Krätze, Läuse (unbehandelt) oder Grindflechte (Impetigo) oder wenn diese unbehandelt sind.**

Bitte kontaktieren Sie die Schulkrankenschwester, wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihr Kind schulfähig ist oder nicht. Sollte sich Ihr Kind an der „Grenze“ zwischen krank und gesund befinden, so rufen Sie bitte auch an. Sollten Sie unter den bekannten Telefonnummern nicht erreichbar sein, so vergewissern Sie sich bitte, dass die Schule im Falle einer Verschlechterung des Allgemeinzustandes Ihres Kindes Sie erreichen kann.

Wichtige Information: Sollte Ihr Kind öfters unter Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder Unwohlsein leiden, wäre ein Besuch bei Ihrem Kinder oder Hausarzt sinnvoll.

Medikamentengabe

Gerne übernehme ich die Gabe der Medikation in der Schule.

Medikamente müssen:

- Original verpackt sein (nicht lose oder in Tüten)
- Ein gültiges Verfallsdatum haben
- Eine altergerechte Dosierung haben

Spritzen und Injektionen:

- Werden nur in lebensbedrohlichen Situationen verabreicht (z.B. bei extremen allergischen Reaktionen oder bei insulinpflichtigen Diabetikern).
- Es muss von den Eltern oder vom Arzt eine schriftliche Erklärung oder Verordnung vorhanden sein.
- Werden nur von der Krankenschwester verabreicht

Asthma Spray: Ältere Schüler sollen ihre Asthma Sprays immer bei sich tragen. Es muss von den Eltern eine schriftliche Erklärung vorliegen. Bei den jüngeren Kindern sollte das Spray im Krankenzimmer deponiert werden.

Alternativ Medizin: Pflanzliche Substanzen oder homöopathische Mittel werden nur

- * bei einer vorhandenen schriftlichen Erklärung mit genauer Beschreibung der Einnahme verteilt.
- * Original verpackt sein (nicht lose oder in Tüten)

Aspirin (Acetylsalicylsäure) Wird grundsätzlich nicht von der Krankenschwester an Kindern unter 18 Jahren verteilt. REYE's SYNDROME oder Virengehirnentzündung ist nicht eine Krankheit, aber das Resultat der unsachgemäßen Behandlung von Aspirin.

Zur Erinnerung: Aus Sicherheitsgründen sollten Eltern oder der Erziehungsberechtigte das Medikament persönlich im Krankenzimmer abgeben. Dieses sollte auch am Ende des Schuljahres von den Eltern oder den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.